

Veranstaltungen



SEMINARE:

Digitalisierung in der Fernwärme – Praxis, Forschung und KI

Vom Wärmepaket bis GMG - aktuelle politische Entwicklungen im Fokus

Kompakte Vorstellung der Anforderungen gemäß DGUV Regel 103-002, 103-009 und AGFW Arbeitsblatt FW 1009

Wegenutzungsverträge für Fernwärme: Rechtsrahmen und aktuelle Entwicklungen

Strategisch entscheiden unter unsicheren Bedingungen - Impulse für Führungskräfte und Entscheidungsträger

Zustandsbewertung und Leckortung in Fernwärmenetzen – Heute und Morgen

Update-Forum Technik: Neuigkeiten zur Hausstationen, Wärmemessung und Wasseraufbereitung

Masterclass BEW: Erfahrungen, Herausforderungen und Lösungen

Preisgleitklauseln für Praktiker & Fortgeschrittene

(Intelligente) kommunale Wärmeplanung (KWP)

Emissionspreise für Fernwärme

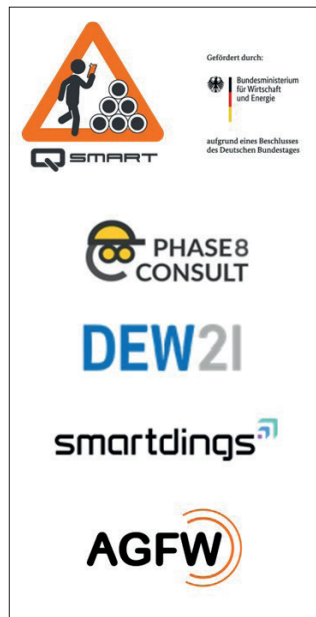
Perspektiventag – Berufsfelder Fernwärme

Weitere Informationen unter:
www.agfw.de/veranstaltungen

Fragen zu Veranstaltungen?
Dipl.-Betriebsw. Tanja Limoni
Tel.: +49 69 6304-417
t.limoni@agfw.de



Ihre Meinung ist gefragt!



Mit dem Forschungsprojekt „QSmartApp“ entsteht eine digitale Lösung zur Überwachung von Baustellen im Fernwärmeleitungsbau. Ziel ist es, den Bauprozess von der Vergabe bis zur Abnahme effizienter und transparenter zu gestalten. Die App soll eine automatisierte Dokumentation des Baufortschritts ermöglichen, die Kommunikation zwischen den Beteiligten erleichtern und die Qualitätssicherung verbessern. Ergänzend wird geprüft, wie KI projektbezogene Dokumente auswerten und mit Anforderungen des AGFW-Regelwerks abgleichen kann.

Workshop liefert Praxisimpulse für die Entwicklung der QSmart App

Im Februar 2026 führte das vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie geförderte Projektteam (FKZ: 03ENM3002) einen Workshop beim Dortmunder Versorgungsunternehmen DEW 21 durch. Das Projektteam besteht aus der DEW 21 GmbH, der Phase8Consult GmbH, der Smartdings GmbH und Ihrem AGFW. Vertreterinnen und Vertreter aus Planung, Bauüberwachung, Rohrleitungs- und Tiefbau, Nachisolierung sowie weiteren Versorgungsunternehmen diskutierten dort die bisherigen Projektergebnisse und formulierten Anforderungen für die nächsten Entwicklungsschritte.

Deutlich wurde, dass die gemeinsame Nutzung der App durch alle Projektbeteiligten einen großen Mehrwert bietet, da ein einheitlicher Informationsstand Abläufe beschleunigt und Abstimmungen erleichtert. Zudem tragen eine strukturierte Dokumentation vor Ort und eine

klare Kommunikation von Mängeln zu einer verlässlichen Qualitätssicherung bei.

Neben diesen Chancen wurden auch Herausforderungen angesprochen, etwa die Integration in bestehende IT-Systeme, Aspekte der Informationssicherheit und die Notwendigkeit einer intuitiven, möglichst mehrsprachigen Benutzeroberfläche. Die Projektpartner prüfen nun, wie diese Anforderungen umgesetzt werden können. Eine nächste Gelegenheit zum direkten Dialog bieten die „Fachtage Fernwärme“ am 28. und 29. April 2026 in Kassel, bei dem der aktuelle Entwicklungsstand der QSmart App im Seminar „Trends im Leitungsbau“ präsentiert wird.

Für die nächsten Entwicklungsschritte ist Ihre Meinung entscheidend:

Damit die QSmart App die Anforderungen der Fernwärmebranche erfüllt, möchten wir Sie herzlich einladen, an unserer kurzen Umfrage teilzunehmen. Ihre praktischen Erfahrungen und Hinweise helfen uns dabei, Funktionen zielgerichtet weiterzuentwickeln und Lösungen zu schaffen, die den Arbeitsalltag wirklich erleichtern. Jeder Beitrag fließt direkt in die nächsten Umsetzungsschritte ein.

Hier geht's zur **Umfrage**

Wir freuen uns über Ihre Mitwirkung und bedanken uns herzlich für Ihre Unterstützung.

Tillmann Deselaers M.Sc.
Tel.: +49 69 6304-285
E-Mail: t.deselaers@agfw.de



Workshop „Fernwärme sicher, digital und optimal“ – jetzt anmelden!

Zum dritten Mal veranstaltet Ihr AGFW gemeinsam mit seinen Forschungspartnern im Rahmen des thematischen Verbundes „**Fernwärme-Netzoptimierung**“ einen Workshop. Ziel des Workshops ist es Branchenbedarfe, Trends und Forschungsergebnisse zu diskutieren und mit den Teilnehmenden innovative Lösungsansätze zu erarbeiten.

Am 07. Mai 2026 laden die Stadtwerke München und Ihr AGFW Sie herzlich dazu ein, Ihre Erfahrungen mit Praxisvertretern und Forschenden auszutauschen und zu vertiefen. Schwerpunkte des Workshops „**Fernwärme sicher, digital und optimal**“ bilden aktuelle Ansätze und Forschungsergebnisse

- » zur Betriebsoptimierung,
- » zum digitalen Asset Management
- » sowie zur sicheren digitalen Transformation von Fernwärmenetzen.

Der Workshop findet in der **Gaszählerwerkstatt der Stadtwerke München, Agnes-Pockels-Bogen 6, 80992 München**, statt. Am Vortag besteht die Möglichkeit zur Anlagenbegehung des Energiestandortes Freiham der Stadtwerke München. Die Teilnahme an Workshop und Anlagenbegehung ist kostenfrei. Die Teilnehmenden Anzahl ist begrenzt.

Weitere Informationen zum **Programm** und zur **Anmeldung** finden sie [hier](#).

Hintergrund des thematischen Forschungsverbundes „Fernwärme-Netzoptimierung“

Auf Grundlage des 8. Energieforschungsprogramms der Bundesregierung fördert das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) Forschungsvorhaben, die durch den Gewinn neuer Erkenntnisse oder der Anwendung wissenschaftlicher Ansätze bspw. zur Umsetzung der Klimaziele, der Steigerung

der Resilienz und der Optimierung von Fernwärmesystemen beitragen. Die BMWF geförderten Forschungsvorhaben

- » Energieeffizienzbasierte Regelung von dezentral gespeisten Wärme- und Kältenetzen unter Berücksichtigung von Lebensdauereffekten (kurz: „**En-Eff_Netzregelung**“, Förderkennzeichen: 03EN3076, [zur Website](#)),
- » SimKI-Mop - Simulations-Tools und KI-Methoden zur Multi-Einspeiseroptimierung in Fernwärmenetzen (kurz: „**SimKI-Mop**“, Förderkennzeichen: 03EN3074, [zur Website](#)),
- » AGENT4heat – Agentenbasierte optimale Einsatzplanung von Fernwärmenetzen (kurz: „**AGENT4Heat**“, Förderkennzeichen: 03EN3088, [zur Website](#)) und
- » Sustainable Asset Management Fernwärme: Nachhaltigkeitsbewertung von Wärmenetzen für die Erhöhung der Nutzungsdauer und Effizienzsteigerung im Betrieb (kurz: „**SAM-FW**“, Förderkennzeichen: 03EN3078, [zur Website](#))

bilden auf Initiative des BMWF den **thematischen Verbund „Fernwärme Netzoptimierung“**, der durch wissenschaftliche Impulse während der Bearbeitungszeit Angebote zur Unterstützung der Fernwärmebranche leisten soll.

Dipl.-Ing. Stefan Hay
Tel.: +49 69 6304-345
E-Mail: s.hay@agfw.org



Tillmann Deselaers M.Sc.
Tel.: +49 69 6304-285
E-Mail: t.deselaers@agfw.de



Kibriye Sercan-Çalışmaz M.Sc
Tel.: +49 69 6304-289
E-Mail: k.sercan@agfw.org



22. Seminar für Führungskräfte aus der Bau- und Versorgungswirtschaft im Fernwärme-, Gas- und Wasserfach. Der Treffpunkt für die Bau- & Versorgungswirtschaft – Seien Sie dabei!

Am 29. und 30. Juni 2026 findet im Arabella Alpenhotel am Spitzingsee das jährliche Highlight für Führungskräfte in der Bau- und Versorgungswirtschaft statt. Diese gemeinsame Veranstaltung der Partner AGFW, DVGW, rbv sowie der DVGW-Landesgruppen Baden-Württemberg und Bayern bietet Ihnen die perfekte Gelegenheit, Ihr Wissen zu erweitern, frische Impulse zu erhalten und Ihr Netzwerk auszubauen. Inspirierende Keynotes, praxisnahe Vorträge und eine Innovationsshow – beim Führungskräfte-Treffen finden Sie den passenden Input für Ihre persönlichen Aufgaben und Herausforderungen.

Zukunftsfähige Wärmekonzepte, Wasserstoff und Biogas, Umsetzung der Methanemissionsverordnung, Qualifizierung von Quereinsteigern, CO₂-Reduzierung auf Baustellen, KI und BIM: Das sind nur einige der Themen aus dem diesjährigen Vortragsprogramm, das sich von der praktischen Umsetzung der Energiewende über verschiedenste Herausforderungen im mo-

deren Leitungsbau bis zu notwendigen Anpassungsstrategien im sich rasant verändernden Arbeitsmarkt erstreckt.

Freuen Sie sich auf spannende Diskussionen und zahlreiche Gelegenheiten zum Netzwerken mit Experten, Entscheidern und ausgewiesenen Fachleuten der Bau- und Versorgungswirtschaft. Wir hoffen, dass Ihnen die Fahrt zum auch landschaftlich reizvollen Schliersee-Spitzingsee-Gebiet einmal mehr als Highlight im Jahr in Erinnerung bleibt.

Wir freuen uns auf zwei erlebnisreiche gemeinsame Tage mit Ihnen! Nähere Einzelheiten finden Sie [hier](#).

Dipl. Ing. Frank Espig
Tel.: +49 69 6304-251
E-Mail: f.espig@agfw.de

